

## Anmeldung

Eine Anmeldung für den Praxis-Workshop ist unbedingt erforderlich, da die Teilnehmerzahl auf 30 Personen begrenzt ist. Bitte melden Sie Sich bis spätestens zum 1. November 2007 verbindlich an beim:

BUND Landesverband Baden-Württemberg e. V.  
Paulinenstraße 47 in 70178 Stuttgart  
Fon 0711 / 62 03 06 - 0  
Fax 0711 / 62 03 06 - 77  
Email bund.bawue@bund.net

Ich melde mich verbindlich zum **Praxis-Workshop  
kommunale Energiepotenziale** an:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Ich bin BUND-Mitglied:  ja  nein

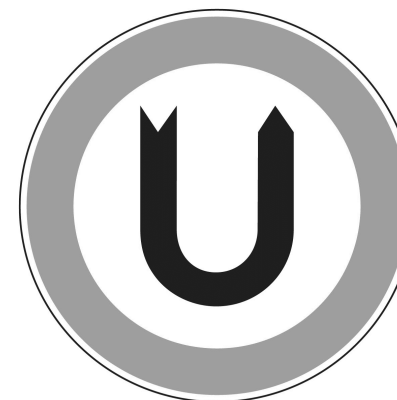
## Kosten

Die Teilnahme am Praxis-Workshop ist kostenlos.

## Lokalität/Anfahrt

Der Praxis-Workshop findet in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt Stuttgart-Süd, Möhringerstraße 56, statt. Die AWO ist vom Hauptbahnhof aus mit der U14 (Richtung Heselach) zu erreichen, Ausstieg an der Station Schreiberstraße. Dann den Erwin-Schöttle-Platz queren (links der Stadtbahntrasse). An der Ecke Schreiberstraße/Möhringerstraße ist das Gebäude der AWO, ein altes Feuerwehrhaus.

# Praxis-Workshop „Kommunale Energiepotenziale“



**Bitte wenden!  
Energiewende, jetzt!**

**Samstag, 17. November 2007  
in Stuttgart**



Stuttgart, Samstag, 17. November 2007

## Praxis-Workshop „Kommunale Energiepotenziale“

Der Bericht des IPCC über mögliche Folgen der Klimaerwärmung und notwendige Gegenmaßnahmen lässt an der dringenden Notwendigkeit einer Energiewende keinen Zweifel. Die Erwärmung unseres Planeten lässt sich nicht mehr aufhalten, sie lässt sich nur noch begrenzen. Derzeit liegt der energiebedingte CO<sub>2</sub>-Ausstoß in Baden-Württemberg ca. beim Wert des Kioto-Jahres 1990. Zudem werden in Zeiten steigender Energiepreise die negativen Seiten einer 97-prozentigen Abhängigkeit Baden-Württembergs von importierten Energieträgern immer offensichtlicher. Der Abfluss von enormen Finanzmitteln bis hin zur Umsiedlung energieintensiver Betriebe sind die Folgen. In der energiepolitischen Diskussion herrscht Einigkeit, dass die Nutzung erneuerbarer Energien sowie Energieeinsparung und -effizienz im Zentrum der künftigen Energiepolitik stehen müssen.

Eine kommunale Energiewende ist notwendig und jeder kann sich dafür stark machen. Doch um sich als Umweltbewegter vor Ort gezielt für die Energiewende stark machen zu können, ist z.T. eine Abschätzung der kommunalen Potenziale für die Energiewende notwendig. Unser Workshop bietet das nötige Handwerkszeug, um sich selbst Grundlagen zu schaffen und sich vertieft mit diesem Thema zu beschäftigen.

Der Praxis-Workshop ist ein gemeinsames Angebot der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz und dem BUND-Landesverband Baden-Württemberg.

### Programm

**10:00 Begrüßung**

**10:10 Kommunale Energieeinsparpotenziale**  
(Herr Greiser; KEA)

**10:50 Potentialstudie erneuerbare Energien in Metzingen** (Friedrich Handel, AKE Metzingen)

**11:30 Vision Solarstadt Nürtingen**  
(Otmar Braune, BUND Nürtingen)

**12:10 Weitere kommunale und regionale Energiekonzepte**  
(Gerd Oelsner, LUBW, Agenda-Büro)

**12:30 Diskussion über die Vorträge**

**13:00 Mittagspause**

**14:00 praktische Erfassung und Bestimmung kommunaler Energiepotenziale - Vorstellung und praktische Übung einer einfachen Excelvorlage**  
(Werner Rau, Agenda 21 im Enzkreis/BUND)

**16:30 Abschlussdiskussion**

**17:00 Ende**

### Leitung

Bernd Schott, BUND-Landesverband  
Gerd Oelsner, LUBW, Agenda-Büro